Beginn : 14:10 Uhr

1 Allgemeines

- Auf Prometheus gibt es beim einloggen folgende Meldung: Anwendungen sind auf bitten der Projektgruppenteilnehmer zu beenden.
- Thorsten Kukuk liegt leider (warscheinlich noch füer etwa 3 Wochen) im Krankenhaus.
- Im Ordner der Projektgruppe sind 2 neue Folien, mit einer kurzen Beschreibung der Funktionen die für die Spline-Berechnung benötigt werden. Dabei ist auch die Codierung der möglichen Fehler, die bei der Eingabe der Stützstellen oder bei der Berechnung auftretten können. (Siehe auch nächste Seite)
- Der Dividierer (ALU-Gruppe) muß initialisiert werden. Es wurde vereinbart das die Signale ein Takt lang auf eins gesetzt werden.
- Vom Rechenkern ist eine VHDL Version fertig. Es müssen aber die Komponenten eingebaut werden.
- Es wurde darüber diskutiert, ob die SFU intern eine tristate Logik benötigt. Dies wäre notwendig, da 4 verschiedene Register auf den Bus schreiben können. Herr Ramig hielt es aber für eine bessere Lösung, ein Multiplexer zu benutzen und 'Tristate' nur extern zu haben.
- Von Christoph kam die Nachricht, daß der Adapter da ist. Es gibt allerdings Probleme bei der Schnittstelle mit Synopsys. Die Interface-Gruppe soll zunächst versuchen, die Simulation auf Basis der ES2 Library zu realisieren.

2 Programm für die nächsten Wochen.

In den nächsten Wochen werden die folgenden Gruppen zusammen arbeiten:

- Interface-Gruppe mit Burkhard, Lars, Andreas und Thomas
- Gesammtmodell-Gruppe mit Holger, Jürgen, Edwin und Frank
- Algorithmus-Gruppe mit Sven und Ralf
- RCS-Gruppe mit Claas und Michael

Die Ziele der Interface-Gruppe sind:

- Labor aufbau fertig machen und C-Library entwerfen (mit Assembler prozeduren)
- Spline-SFU Interface mit dummy-kern testen

Die 'Gesamtmodell' Gruppe wird an den Synopsys-modell arbeiten und es compilieren. Die Gruppe wird danach parallel die Synthese und die Simulation des Modells realisieren.
Nach der Synthese wird die Partitionierung auf den Emulator erfolgen.
Über die Struktur des Modells sollen sich die G.modell- und RCS-Gruppe einigen. Dazu hat Lars vorgeschlagen, das modell vom Interface zu benutzen (erweitern).
Die RCS-Gruppe wird die Arbeit koordinieren und die gültigkeit des Modells prüfen.
Bis auf die Partitionierung, sollen diese Ziele bis zum 14 Juni 1995 erreicht werden.

3 Algorithmus

3.1 Funktionen

- SplAddPt(x,y) =¿ (Punkt hinzufügen)
- SplDelPt(x,y) =¿ (Punkt Löeschen)
- SplClrPts : Komplette Punktliste löschen
- SplCalc : Spline berechnen
- SplGetPt (nr, x, y) : Punktkoordinaten liefern
- SplGetCoeff(nr, a, b, c, d) : Polynomkoeffizienten liefern
- SplGetRange(nr, x_1, y_1, x_2, y_2) : Definitionsbereich für Pol. liefern

  Diese Funktionen haben als Rückgabeparameter eine Fehlernummer.

- SplErrText : Fehlertext : return(textuelle Fehlermeldung).